

Datenschutzhinweise der TeamFaktor NW GmbH

Datenschutzhinweise für Rechnungsempfänger (Debitoren) unserer Factoringkunden

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:

TeamFaktor NW GmbH
Robert-Schuman-Straße 17
44263 Dortmund
Tel.: +49 231 2222 3400
E-Mail: datenschutz@teamfaktor-nw.com

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

dataarea GmbH
Meißner Straße 103, 01445 Radebeul
Tel.: +49 351 2722 0880
E-Mail: info@dataarea.de

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von unseren Kunden und Geschäftspartnern erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen bzw. Dritten (z. B. einer Kreditauskunftei) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten sind Personenstammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe) und Rechnungs- oder Auftragsdaten. Darüber hinaus können dies auch Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten, Informationen über ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring- oder Ratingdaten), kreditrelevante Daten (z. B. Einnahmen und Ausgaben) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Wofür verarbeiten wir diese Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Die Verarbeitung erfolgt, um abgetretene Forderungen unserer Factoringkunden zu verwalten, geltend zu machen und abzuwickeln, einschließlich:

- Verbuchung und Überwachung der Forderung sowie der eingehenden Zahlungen
- Durchführung von Mahn- und ggf. Inkassoverfahren
- Korrespondenz mit Ihnen als Rechnungsempfänger/in

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten und auch die personenbezogenen Datenüber die reine Forderungsabwicklung hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, insbesondere zum Zwecke der Prüfung der Identität und etwaiger Bonitäts- und Ausfallrisiken übermitteln wir der CRIF GmbH, Victor-Gollancz-Straße 5, 76137 Karlsruhe, Daten zum Antragsteller, um zu Ihrer Person gespeicherte (Wirtschafts-) Informationen zu erhalten, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben. Ebenfalls können für vorgenannte Zwecke Daten an die Creditreform Hagen Berkey & Riegel KG, Riemerschmidstr. 1-3, 58093 Hagen oder an die Palturai GmbH, Nordring 29, 65719 Hofheim übermittelt werden.

Detaillierte Informationen gemäß Art. 14 DS-GVO zu den Tätigkeiten der Auskunftseien finden Sie für die jeweilige Auskunft unter folgenden Links:

- CRIF GmbH www.crif.de/datenschutz/
- Creditreform www.creditreform.de/datenschutz
- Palturai GmbH <https://palturai.com/datenschutz/>

Zum Erhalt des Versicherungsschutzes können Daten des Antragstellers zu Prüfungszwecke an die R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden übermittelt werden (Datenschutzhinweise unter www.ruv.de/datenschutz).

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO)

Zudem unterliegen wir diversen gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der TeamFaktor NW GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten und zur Abrechnung und Geltendmachung der angeforderten Forderung benötigen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, die wir für die Erbringung von Leistungen z.T. als unsere Auftragsverarbeiter einsetzen, können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb. Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft. Sie dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken und nach unseren Weisungen verwenden.

In diesem Zusammenhang möchten wir explizit unseren Auftragsdatenverarbeiter FinTecrity GmbH, Mallastr. 58, 68219 Mannheim vewweisen. Dieses Unternehmen führt für uns folgende Aufgaben aus: Bereitstellung des Online-Portals, Bereitstellung SAP, Buchhaltung (Ankauf der Forderung oder Nichtankauf der Forderung), Mahnverfahren, Inkasso, Vertriebsinnendienst und Kundensupport. Für weitere Informationen zum Datenschutz können Sie sich an FinTecrity per Mail oder auch per Telefon wenden unter +49 621 399957-0 oder datenschutz@fintecrity.de

Weiterhin können personenbezogene Daten zum Zweck der Auftragsbearbeitung an verbundene Unternehmen innerhalb des NORDWEST Konzerns – zu dem die TeamFaktor NW GmbH gehört - weitergegeben werden. Dies kann zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten erforderlich sein.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Grundsätzlich findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) statt.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung der Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z. B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.

Datenschutzhinweise der TeamFaktor NW GmbH

- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechnete Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger des Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

TeamFaktor NW GmbH
Robert-Schuman-Straße 17
44263 Dortmund
Tel.: +49 231 2222 3400
E-Mail: datenschutz@teamfaktor-nw.com

Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen oder zu beenden.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehungen nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Findet Profiling statt?

Im Rahmen vorvertraglicher oder vertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeiten wir teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein: Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise bestehende Verbindlichkeiten, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunften einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen der Vertragsdurchführung und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein. Letztendlich kommt es jedoch auf eine ganzheitliche Bewertung an und die Einzelfallentscheidung wird nicht automatisiert getroffen, sondern durch eine natürliche Person, so dass das Verbot des Art. 22 Abs. 1 DSGVO nicht greift.